

NIEDERSCHRIFT

über die **Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses Bredstedt** am Dienstag, dem 23.04.2024, 19:00 Uhr, in Bredstedt, **Amtsverwaltung, Theodor-Storm-Str. 2, Sitzungssaal Nr. 304 im 2. OG**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Anwesend:

Stadtvertreter

Kay-Peter Christophersen
Michael Hansen
Jan Hoge
Sönke Momsen

Bürgerliches Mitglied

Frank Ketelsen
Helmut Lorenzen
Georg-Friedrich Petersen

Philipp Walter

Protokollführer

Nils Moreno-Brauer

Astrid Jensen

Zuhörer:

Nicht anwesend:

Stadtvertreter

Torsten Staupe
Philip Walter

Bürgerliches Mitglied

Angela Braack-Kuske

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Genehmigung der Niederschrift vom 06.02.2024
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Beratung und Beschlussfassung Bauprogramm Straßenbaumaßnahme Erneuerung und Umbau Eisenbahnbrücke Flensburger Straße (unter der Eisenbahnbrücke)
Vorlage: 019/570/2023
- 5 Beratung und Beschlussfassung über das Bauprogramm Straßenbaumaßnahme Erneuerung und Umbau der Bachstraße
Vorlage: 019/576/2023
- 6 Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur 3. Auslegung der 3.

Änderung Bebauungsplan Nr. 17 (Sondergebiet Einkaufszentrum, östlich der Tondernschen Straße)

Vorlage: 019/590/2024

- 7 Beratung und Beschlussempfehlung zur möglichen Wiederherstellung der Fußgängerrampe von der Hochstraße zur Flensburger Straße
- 8 B-Plan 41 Verkehrsanlagen
- 9 Straßenunterhaltungsmaßnahmen
- 10 Anträge
- 11 Mitteilungen und Anfragen
- 13 Bekanntgabe der Beschlüsse

Sitzungsverlauf:

Zu Punkt 1 der TO:
(Eröffnung und Begrüßung)

Der Ausschussvorsitzende Herr Momsen begrüßt den Bürgermeister, alle Ausschussmitglieder, Frau Jensen von der Verwaltung, den Seniorenbeirat, den Protokollführer und alles Anwesenden Bürger und Bürgerinnen.

Zu Punkt 2 der TO:
(Genehmigung der Niederschrift vom 06.02.2024)

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 3 der TO:
(Einwohnerfragestunde)

Ein Anwohner des Stiegacker beschwert sich, dass an sein Grundstück auf den Grünstreifen geparkt wird, und somit dieser bei Naser Witterung beschädigt wird. Somit kann er seiner Straßenreinigungspflicht nicht mehr nachkommen. Er bittet die Stadt um eine Lösung

Der Ausschussvorsitzende möchte sich das vor Ort mit den Anwohner Anschauen und eine Lösung finden.

Eine Anwohnerin der Parkstraße beschwerte sich darüber, dass sich erheblich Staub bildet durch die schotterverlegte Parkstraße.

Der Ausschussvorsitzende Herr Momsen erläutert der Anwohnerin die Vorgehensweise der weiteren Sanierung der Straße. Er teilt den Anwesenden mit das die Parkstraße dieses Jahr nicht saniert wird.

Ein Bürger behauptet, dass für die Sanierung der Rungholtstraße kein Beschluss vorliegt.

Frau Jensen von der Amtsverwaltung teilt dem Bürger mit dass ohne einen Beschluss der Stadt keine Sanierung der Rungholtstraße erfolgen kann. Der Beschluss zu Sanierung der Straße liegt der Amtsverwaltung vor.

Zu Punkt 4 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung Bauprogramm Straßenbaumaßnahme Erneuerung und Umbau
Eisenbahnbrücke Flensburger Straße (unter der Eisenbahnbrücke)
Vorlage: 019/570/2023)

Begründung:

Die Eisenbahnbrücke Flensburger Straße wird erneuert. In diesem Zuge wird der darunter verlaufende Gehweg, die Straßenentwässerung und –beleuchtung erneuert und verbreitert. Der Gehweg, die Straßenentwässerung und die Straßenbeleuchtung stehen in der Straßenbaulast der Stadt. Zur Deckung des Aufwandes für die Erneuerung des Gehweges, Straßenentwässerung und -beleuchtung werden Beiträge gemäß der Satzung für die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, Umbau sowie die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Bredstedt erhoben. Hierzu ist ein Bauprogramm zu beschließen.

Begründung:

Die Eisenbahnbrücke Flensburger Straße wird erneuert. In diesem Zuge wird der darunter verlaufende Gehweg, die Straßenentwässerung und –beleuchtung erneuert und verbreitert. Der Gehweg, die Straßenentwässerung und die Straßenbeleuchtung stehen in der Straßenbaulast der Stadt. Zur Deckung des Aufwandes für die Erneuerung des Gehweges, Straßenentwässerung und -beleuchtung werden Beiträge gemäß der Satzung für die Erhebung von Beiträgen für den Ausbau, Umbau sowie die Erneuerung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Bredstedt erhoben. Hierzu ist ein Bauprogramm zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung Bredstedt beschließt das anliegende Bauprogramm für die „Erneuerung und Umbau Eisenbahnbrücke Flensburger Straße in den Teileinrichtungen Gehweg, Straßenentwässerung und -beleuchtung“ (als öffentliche Einrichtung).

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 5 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über das Bauprogramm Straßenbaumaßnahme Erneuerung und Umbau der Bachstraße
Vorlage: 019/576/2023)

Zu Punkt 6 der TO:

(Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf zur 3. Auslegung der 3. Änderung Bebauungsplan Nr. 17 (Sondergebiet Einkaufszentrum, östlich der Tondernschen Straße)
Vorlage: 019/590/2024)

Beschlussfassung:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, zur erneuten Veröffentlichung des Entwurfs der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 hat der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss der Stadt Bredstedt gemäß anliegender Beschlussvorlagen vom Planungsbüro Springer geprüft.

Der vom Planungsbüro Springer ausgearbeitete überarbeitete Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 17 für das Gebiet östlich der Tondernschen Straße und nördlich des Toftlundweges und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 4a Abs. 3 des Baugesetzbuches erneut im Internet zu veröffentlichen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Veröffentlichung zu benachrichtigen.

Zusätzlich sind der Inhalt der Bekanntmachung der Veröffentlichung im Internet einzustellen und die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB zu veröffentlichen Unterlagen durch öffentlich zugängliche Lesegeräte oder durch eine öffentliche Auslegung zur Verfügung zu stellen und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich zu machen.

Die Dauer der Veröffentlichung und die Frist zur Stellungnahme wird auf 14 Tage verkürzt.

Aufgrund des § 22 GO waren keine Mitglieder des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss Bredstedt von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

Ja 0 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu Punkt 7 der TO:

(Beratung und Beschlussempfehlung zur möglichen Wiederherstellung der Fußgängerrampe von der Hochstraße zur Flensburger Straße)

Herr Moreno-Brauer erläutert anhand eines Bildes dieses auf Bildschirm zu sehen ist wie die Rampe vor Baubeginn der Brücke errichtet war und wie Sie nach der Errichteten der Eisenbahnbrücke aussehen wird.

Durch erheblich eingreifen dere Errichtung der Eisenbahnbrücke, muss die Rampe mit deutlichen Mehraufwand geändert werden. Dadurch steigen die Kosten der Rampe, wodurch die Rampe nicht mehr wirtschaftlich ist.

Der Ausschuss beschließt aus wirtschaftlich Sicht gegen eine Wiederherstellung der Rampe.

Beschluss:

Ja 7 Nein 0

Enthaltung. 0

Zu Punkt 8 der TO:
(B-Plan 41 Verkehrsanlagen)

Herr Moreno-Brauer stellt die Verkehrsführung des neu zu erschließenden B-Plan 41 vor. Bei der Planung der Verkehrsführung wurde festgestellt, dass die Radien der Kurven für ein LKW nicht ausreichen. Durch die neu zu planenden Kurven Radien muss in näherer Zukunft der B-Plan bei weitere Änderung mit geändert werden.

Der Ausschuss beschließt, dass die Kurven Radien entsprechen geändert werden und im Nachgang der B-Plan angepasst wird.

Beschluss:

Ja 7

Nein 0

Enthaltung 0

Zu Punkt 9 der TO:
(Straßenunterhaltungsmaßnahmen)

Herr Momsen erläutert den Anwesenden welche Straßen nach seiner Auffassung saniert werden sollten. Er schlägt folgende Straßen vor.

- Wiesenstraße
- Gressstraße von Einmündung Lornsenstraße bis zur Feuerwehr
- Kreuzerstraße Teilbereich
- Klaus-Goth-Str.
- Schmiedestraße

Der Ausschuss bittet das Tiefbauamt um Einholung von Angeboten und Beauftragung.

Der Bauwesen-, Verkehr- und Umweltausschuss beschließt das die o.g. Straßen saniert werden sollen.

Ja 7

Nein 0

Enthaltung 0

Zu Punkt 10 der TO: (Anträge)

Nr. 1

Es wird von seitens der Bauabteilung ein Antrag gestellt in dem die Sanierung einer Wohnung in der Rungholtstraße beantragt wird.

Der Ausschuss diskutiert über die Sanierung der Wohnung ob der Sanierung Umfang erfolgen soll.

Alle Mitglieder entscheiden sich dafür das dieser Antrag vertagt wird.

Nr. 2

Im Zuge der Sanierung der Rungholtstraße wurde von seitens der Verwaltung ein Antrag an die Stadt gestellt ob im Zuge des Ausbaus des Breitbandnetzes die Wohnungen der Stadt an das neue Netz angeschlossen werden sollte.

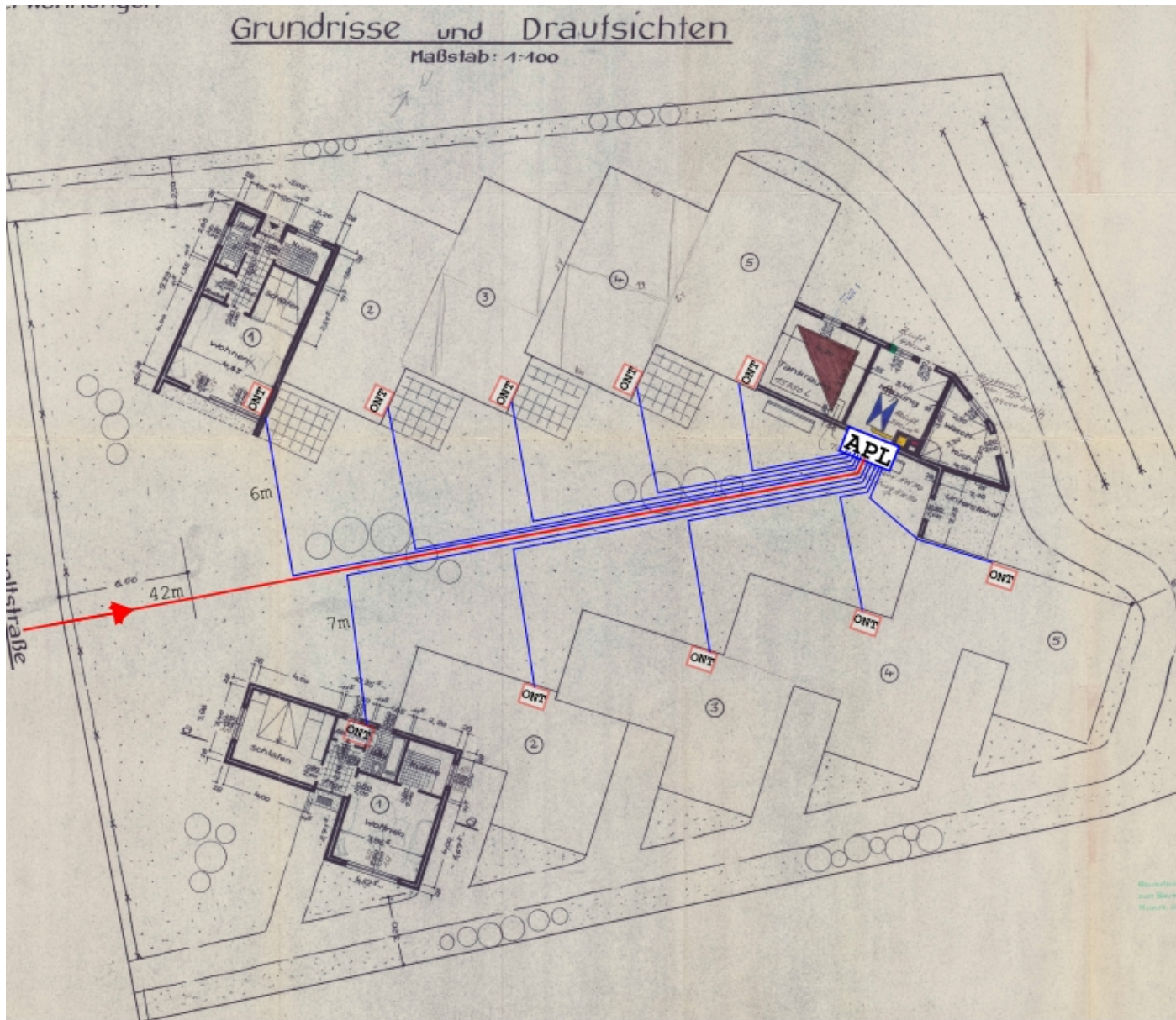
Es liegt dem Gremium zwei Varianten vor. Der Ausschuss beschließt das die Variante 1 ausgeführt werden sollte.

Ja 3

Nein 1

Enthaltung 3

Variante 1



Variante 2

Zu Punkt 13 der TO:
(Bekanntgabe der Beschlüsse)

Da zum Zeitpunkt der Wiederherstellung der Öffentlichkeit keine Bürgerinnen oder Bürger anwesend waren, wurde auf die Bekanntgabe verzichtet.

Vorsitz	Protokollführung
	Nils Moreno-Brauer